„Mit dabei statt dran vorbei! Methoden-Workshop zur Ansprache schwer erreichbarer Zielgruppen“

Hinweis: Dieses Bild wurde mit Hilfe von KI generiert und durch die KGC Bayern erstellt.

Nicht jeder Mensch hat die gleichen Chancen auf ein gesundes Leben. Die Gründe dafür sind vielfältig – etwa ein geringes Einkommen, ein niedriger Bildungsstand oder belastende Lebensumstände. Denn Gesundheit wird nicht nur individuell gestaltet, sondern ist stark vom sozialen Umfeld und den Lebensbedingungen geprägt. Viele Präventions- und Gesundheitsförderungsangebote erreichen nach wie vor hauptsächlich Menschen mit höherem Bildungsniveau und Einkommen. Oft, wenn auch unbewusst, sind diese Angebote in ihrer Struktur, Sprache oder Zugänglichkeit nicht auf die Lebensrealität benachteiligter Menschen zugeschnitten.

Wie kann Gesundheitsförderung gelingen, die wirklich alle erreicht?

Menschen mit Beeinträchtigung, in Arbeitslosigkeit oder mit geringen Deutschkenntnissen sind Beispiele für Bevölkerungsgruppen, die als „schwer erreichbar“ gelten. Sie verdeutlichen, wie unterschiedlich die Lebensumstände sein können, in denen klassische Angebote oft nicht greifen. Aber: Es gibt Wege, auch diese Menschen zu erreichen, sie einzubinden und ihre Teilhabe zu stärken.

Bei unserer Veranstaltung **„Mit dabei statt dran vorbei! Methoden-Workshop zur Ansprache schwer erreichbarer Zielgruppen“** stellen wir Ihnen anhand eines Fachvortrags wirksame Ansätze zur erfolgreichen Ansprache unterschiedlicher Zielgruppen vor.
Im Anschluss lernen Sie fünf inspirierende Praxisbeispiele kennen, die zeigen, wie gesundheitlich benachteiligte Bevölkerungsgruppen für Gesundheitsthemen kreativ und wirkungsvoll angesprochen werden können.

Nach der Mittagspause haben Sie die Möglichkeit, in Workshops tiefer in eines der vorgestellten Praxisbeispiele einzusteigen, Erfahrungen auszutauschen sowie konkrete Ideen und Impulse für Ihre eigene Arbeit zu entwickeln.

Sie können an einem Workshop teilnehmen.

Die Workshops behandeln folgende Zielgruppen:

1. Kinder aus suchtbelasteten Familien
2. Menschen in Arbeitslosigkeit
3. Ältere Menschen
4. Menschen mit Migrationshintergrund
5. Menschen mit geistiger Beeinträchtigung

Zum Abschluss laden wir Sie herzlich ein, bei Kaffee und Kuchen unseren „Markt der Möglichkeiten“ zu besuchen. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich mit anderen Teilnehmenden zu vernetzen, ins Gespräch zu kommen und neue Impulse für Ihre Arbeit zu gewinnen.
Wir freuen uns auf Ihre Perspektiven und den gemeinsamen Austausch zu diesem wichtigen Thema!

Ihre Koordinierungsstelle
Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern

Allgemeine Informationen

Datum & Zeit

- **Mittwoch, 23. September 2026**
- **09:30–15:30 Uhr**

Zielgruppe

Akteurinnen und Akteure aus den Bereichen Gesundheit, Soziales, Sport, Bildung, Inklusion oder Stadtentwicklung wie z. B. öffentlicher Gesundheitsdienst, Selbsthilfe, Wohlfahrtsverbände und freie Träger, Verantwortliche aus Kommunen, Quartiersmanagement, Bildungseinrichtungen, Beratungsstellen, Vereinen sowie Verbänden und alle weiteren Personen, die mit schwer erreichbaren Zielgruppen arbeiten.

Anmeldung

Eine Anmeldung ist erforderlich und auf unserer Homepage möglich. **Anmeldeschluss** ist der **07.09.2026** – oder früher, sofern die maximale Teilnehmendenzahl erreicht ist.

Tagungsort

Veranstaltungszentrum des Evangelischen Handwerker-Verein e. V.
Mathildenstraße 4 (Rückgebäude),
80336 München
Plenumsraum: Mathildensaal (Erdgeschoss)

Anreise

Wir empfehlen Ihnen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Der Hauptbahnhof, Sendlinger Tor und Stachus sind fußläufig innerhalb weniger Gehminuten erreichbar, sodass die Anreise mit Fern- und Nahverkehr möglich ist.
Sollten Sie dennoch mit dem Auto anreisen, befindet sich 50 m entfernt die Parkgarage Sonnenhof (Landwehrstraße 10; 4,- €/Stunde oder 35,- €/Tag). Alternative Parkmöglichkeiten finden Sie z. B. in der CONTIPARK Tiefgarage (Herzog-Wilhelm-Str. 11), den Stachus Parkgaragen (Karlsplatz 6) oder im Parkhaus Hbf-City (Senefeldstr. 1). Bitte beachten Sie, dass hohe Parkgebühren anfallen können.

Öffentlichkeitsarbeit

Weitere Informationen zu Aktivitäten und Angeboten der **KGC Bayern** erhalten Sie

- auf der Website www.lzg-bayern.de,
- über den Newsletter der LZG sowie
- auf dem @LZGBayern Instagram-Kanal

  Instagram
- und dem LZG Bayern LinkedIn-Kanal

  LinkedIn

Veranstalter & Kontakt

Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC) Bayern
Landeszentrale für Gesundheit in Bayern e. V. (LZG)
Geisenhausenerstraße 18
81379 München
E-Mail: veranstaltung@lzg-bayern.de

Die Teilnahme und die Verpflegung vor Ort sind kostenlos!

Programm

09:30 – 10:00 Uhr	**Anmeldung und Ankommen mit Getränken und Begrüßungssnacks***
10:00 – 10:15 Uhr	**Begrüßung und Einführung**
10:15 – 10:45 Uhr	**Mit dabei statt dran vorbei! – Ansätze zur Ansprache schwer erreichbarer Zielgruppen** Alexandra Petzinger | KGC Bayern
10:45 – 12:00 Uhr	**Kurzvorstellung der Praxisbeispiele aus den Workshops im Plenum**
12:00 – 12:45 Uhr	**Mittagspause***
12:45 – 14:30 Uhr	**Workshops:** Arbeit in Kleingruppen

1. **Wildfang – ein naturgestütztes Projekt für Kinder aus suchtbelasteten Familien: Ist die Zielgruppe schwer „einzufangen“ oder was braucht es für ein Gelingen?**
   Tanja Meier \| Landratsamt Traunstein
   Robert Niklaus \| Wildnis-Coach und Kräuterpädagoge im Projekt Wildfang \| Caritas Bamberg-Forchheim
2. **Gemeinsam aktiv – Ansätze zur Erreichbarkeit von Menschen in Arbeitslosigkeit**
   Nicola Galm \| Gesundheitsregion^{plus} Unterallgäu-Memmingen
   Sonja Kadlec-Herteux \| Jobcenter Neu-Ulm
   Amelie Fürbeck und Julia Gröger \| LZG Bayern
3. **„Habe die Ehre“ – Wie kann die Beteiligung von Seniorinnen und Senioren praxisnah gestaltet werden?**
   Andrea Macht \| Gemeinde Zell

Programm

	4. Mit Migranten für Migranten (MiMi): Informationsvermittlung auf Augenhöhe Julia Meßmer | Ethno-Medizinisches Zentrum e. V. | MiMi-Zentrum für Integration in Bayern Nigora Mirzoeva | Bellevue Dolmetscherservice gGmbH | MiMi-Standortkoordination München
	5. Menschen mit geistiger Behinderung erreichen und Sportteilhabe stärken durch „#ZusammenInklusiv – Teilhabe vor Ort: Together in Sports“ Stefanie Krauß | Special Olympics Deutschland e. V.
14:45 – 15:30 Uhr	**Markt der Möglichkeiten** Netzwerken mit Kaffee und Kuchen*
15:30 Uhr	**Ende der Veranstaltung**

Moderation: Lene Herrigel, KGC Bayern

**Hinweis: Die Verpflegung am Fachtag ist kostenlos*

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Unser Beitrag zum Masterplan Prävention Bayern